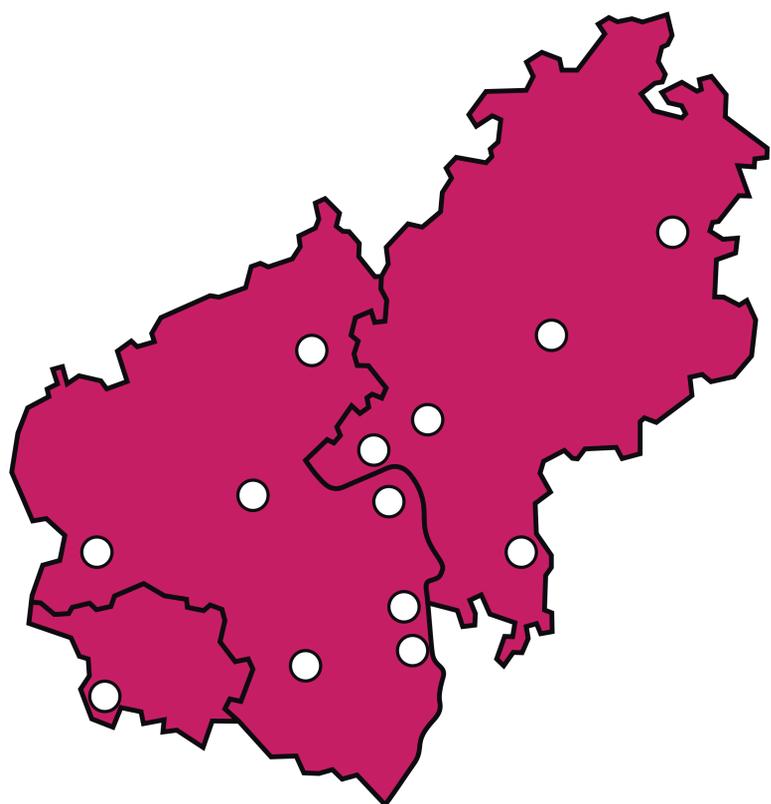


Fernstudien an Fachhochschulen in Hessen, Rheinland-Pfalz und Saarland im ZFH-Fernstudienverbund

Die Zentralstelle für Fernstudien an Fachhochschulen – ZFH – entwickelt und fördert auf Basis eines Staatsvertrages in Kooperation mit Fachhochschulen in den Ländern Hessen, Rheinland-Pfalz und Saarland grundständige und weiterbildende Fernstudiengänge. Die ZFH unterstützt die Hochschulen im Bereich Marketing, Studienorganisation sowie Qualitätssicherung und bietet Interessierten Studienberatung zum Fernstudium.

Mit dem umfangreichen Repertoire von mehr als 20 verschiedenen Fernstudienangeboten in wirtschaftswissenschaftlichen, sozialwissenschaftlichen und technischen Fachrichtungen hat sich der ZFH-Fernstudienverbund in den vergangenen zwölf Jahren zum größten Anbieter von Fernstudiengängen an Fachhochschulen mit akademischen Abschlüssen entwickelt.



Länderkarte mit Hochschulstandorten

HS Fulda
FH Gießen-Friedberg
FH Frankfurt
HS RheinMain
HS Darmstadt
FH Koblenz
FH Bingen
FH Mainz
FH Trier
FH Worms
FH Ludwigshafen
FH Kaiserslautern
HTW des Saarlandes

Fernstudiendidaktischer Ansatz

Die Fernstudienangebote folgen dem didaktischen Ansatz des Blended Learning, in dem Lernprozesse mittels Verknüpfung von Selbststudienphasen, virtuellen Lerneinheiten und Präsenzveranstaltungen gezielt gefördert werden. Durch den ausgeprägten Selbststudienanteil kann das Fernstudium weitgehend orts- und zeitunabhängig erfolgen.

Organisationsform

Der modulare Aufbau der Fernstudiengänge ermöglicht ein flexibles Studieren. Je nach Bedarf können ausgewählte Module oder Gesamtstudiengänge mit Bachelor- oder Master-Abschluss belegt werden. Bei Erfüllung der Zugangsvoraussetzungen ist ein Wechsel zwischen den Studienvarianten unter Anrechnung bereits erbrachter Studienleistungen möglich.

Qualitätssicherung

Die Fernstudiengänge im ZFH-Fernstudienverbund sind erfolgreich von den Akkreditierungsagenturen ACQUIN, AHPGS, AQAS und ZevA akkreditiert und werden in regelmäßigen Abständen reakkreditiert.



Fernstudien an Fachhochschulen in Hessen, Rheinland-Pfalz und Saarland im ZFH-Fernstudienverbund

Fernstudienrepertoire nach Fachrichtungen

wirtschaftswissenschaftlich	sozialwissenschaftlich	technisch
BA Bildungs- und Sozialmanagement mit Schwerpunkt frühe Kindheit	BA Bildungs- und Sozialmanagement mit Schwerpunkt frühe Kindheit	M. C. Sc. Informatik
BA Betriebswirtschaft	BA Frühkindliche inklusive Bildung	M. Sc. Elektrotechnik
MBA Betriebswirtschaftslehre	BA Pädagogik der frühen Kindheit	Brückenkurs Mathematik
MBA-Fernstudienprogramm mit sieben Vertiefungen	BA Soziale Arbeit	
MBA Eng. Wirtschaftsingenieurwesen	MA Advanced Professional Studies: Soziale Arbeit	
MBA Logistik – Management & Consulting	Mediation – integrierte Mediation (Zertifikat)	
MBA Marketing-Management	Sozialkompetenz (Zertifikat)	
MBA Unternehmensführung		
MBA Vertriebsingenieur		
M. Sc. Facility Management		
M. Sc. Logistik		

Zugangsvoraussetzungen

grundständiges Fernstudium mit Bachelorabschluss:

Hochschulzugangsberechtigung sowie – je nach Angebot – erste einschlägige Berufspraxis.

weiterbildendes Fernstudium mit Masterabschluss:

I.d.R. erster Hochschulabschluss und eine anschließende mindestens einjährige fachbezogene Berufspraxis. Berufserfahrene ohne ersten Hochschulabschluss können unter bestimmten Voraussetzungen via Eignungsprüfung zugelassen werden.

Einzelzertifikat/Gesamtzertifikat:

I.d.R. eine abgeschlossene Berufsausbildung oder eine Hochschulzugangsberechtigung verbunden mit mehrjähriger einschlägiger Berufspraxis.

Zielgruppen

Berufstätige, die parallel zu beruflichen Verpflichtungen eine anerkannte Qualifikation auf akademischem Niveau erwerben möchten ebenso wie Personen, die den beruflichen Wiedereinstieg oder den Quereinstieg in ein anderes, neues Berufsfeld anstreben.

Verknüpfung von Beruf und Studium

Die Fernstudiengänge sind berufsbegleitend und zum Teil auch berufsintegrierend ausgerichtet. Anwendungsorientierte Präsenzphasen und Abschlussarbeiten stellen den Praxisbezug sicher.